

Tischtennis-Verbandsliga

Hollens Zweite bleibt Tabellenletzter

HOLLEN. Völlig chancenlos war der TSV Hollen II in der Tischtennis-Verbandsliga der Damen in seinen beiden Auswärtsspielen. In Kirchwalsede gab es eine 2:8-Niederlage, einen Tag später beim TuS Fleestedt hieß es sogar 1:8. Mit 0:10 Punkten rangiert Hollens „Zweite“ weiter auf dem letzten Tabellenplatz und wird es schwer haben, diesen noch einmal zu verlassen.

TuS Kirchwalsede – Hollen II 8:2

Hollens Nummer 1 Jana Hollmann war nach siebenwöchiger Krankheitspause zwar wieder dabei, aber die fehlende Spielpraxis war ihr anzumerken. Immerhin reichte es für sie im Doppel an der Seite von Rabea Grottian zu einem 3:1-Sieg.

In den Einzel konnte nur Sandra Böhlken einmal gegen Kirsten Bleckwedel in fünf Sätzen punkten.

Ergebnisse: C. Bleckwedel/K. Bleckwedel – Böhlken/Gollin 3:1 Sätze, Subei/Fabig – Hollmann/Grottian 1:3, C. Bleckwedel – Böhlken 3:2 (11:4 im 5. Satz), K. Bleckwedel – Hollmann 3:1, Subei – Gollin 3:0, Fabig – Grottian 3:2 (11:9), C. Bleckwedel – Hollmann 3:0, K. Bleckwedel – Böhlken 2:3 (13:15), Subei – Grottian 3:0, Fabig – Gollin 3:2 (11:7).

TuS Fleestedt – TSV Hollen II 8:1

Beim TuS Fleestedt war nichts zu holen. Zwischenzeitlich sah es sogar nach der „Höchststrafe“ aus, denn erst beim deprimierenden Zwischenstand von 0:7 aus Hollener Sicht war es wie schon am Vortag Sandra Böhlken, die ihr Einzel gegen Annika Henke gewann und damit wenigstens den Ehrenpunkt holte. Zweimal mussten sich die Gäste erst im fünften Satz geschlagen geben, aber insgesamt gesehen waren sie vor den Toren Hamburgs klar unterlegen.

Ergebnisse: Henke/Lange – Hollmann/Grottian 3:0, Beutler/Rudloff – Böhlken/Gollin 3:2 (11:9), Beutler – Böhlken 3:0, Henke – Hollmann 3:1, Lange – Gollin 3:0, Rudloff – Grottian 3:2 (11:7), Beutler – Hollmann 3:0, Henke – Böhlken 0:3, Lange – Grottian 3:0. (pä)